

EINLADUNG ZUR SOMMERFAHRT MIT DEM BUS NACH ULM und NEU ULM / Burlafingen

Samstag 17. August 2019

08.55	Abfahrt Konstanz - Döbele
12.00	Besuch „The Walther Collection“ in Neu Ulm / Burlafingen
13.30	Fahrt Zentrum Ulm
14.00	Mittagspause Innenstadt Ulm
15.00	Führung Museum Ulm – Kunsthalle Weishaupt Dauer 1 ½ Std.
17.30	Rückfahrt
ca. 20.30	Ankunft Döbele danach Ausklang im Il Boccone / Konstanz

Kosten

Führungen und Bus € 45,- / Nichtmitglieder € 50,- Bezahlung bei Fahrtantritt im Bus.
Verpflegung auf eigene Rechnung

Anmeldung

bis 01.08.19 bei Frau Jellinek im Kunstverein
Tel. 07531-22341, Di - Fr von 9 – 13 Uhr oder per Email

The Walther Collection ist eine Kunststiftung, die sich einer kritischen Auseinandersetzung mit historischer und zeitgenössischer Fotografie widmet. Im Programm sind internationale Ausstellungen, sowie ständig gezielte Neuankäufe. Dorothea Cremer-Schacht wird uns vorab im Bus eine Einführung zu der Sammlung geben.

Das **Museum Ulm** ist ein in Deutschland einzigartiges kunst- und kulturgeschichtliches Mehrsparten-Haus mit herausragenden Sammlungsbeständen. Es bewahrt weiterhin Dokumente zur Geschichte der Hochschule für Gestaltung Ulm. Geleitet wird das Museum von Dr. Stefanie Dathe. Unsere Führung umfasst auch die Exponate der Kunsthalle Weishaupt. Präsentiert werden mit zahlreichen Neuerwerbungen, die kontinuierliche Weiterentwicklung des Bestandes, vorrangig mit konstruktiv - geometrischem Formengut.

Mittagspause in der Innenstadt Ulm zur eigenen Gestaltung:

In der Ulmer Innenstadt gibt es viele Möglichkeiten für ein kleines Mittagessen. Für eine Gruppe von ca. 50 Personen wäre z.B. das Restaurant Bellavista gut geeignet. Es ist in unmittelbarer Nähe von der Kunsthalle Weishaupt und hat eine schöne Terrasse mit Blick auf das Ulmer Münster.

In der Kunsthalle gibt es die Billbar. Ebenfalls angenehm und sehr zentral ist das Museumscafé.

Sehr schönes Ambiente aber etwas weiter weg von Kunsthalle/Museum:
Das Restaurant /Bistro Gustaff in der Herrenkellergasse.

Wir freuen uns wieder sehr auf diese gemeinsame Kunstfahrt.

Ihr Fery Müller